

Protokoll der 6. ordentlichen AStA-Sitzung

Termin: 12.06.2017

Sitzungsleitung: Yannick-Johannes Tiedt

Zeit: 18:00 Uhr - 23:20 Uhr

Protokollführung: Marco Wendler

Status: genehmigt

Anwesenheit

Referate	Besetzung	Anwesend	Zeit		
Vorsitz	Yannick-Johannes Tiedt	x	18:00	-	23:20
Finanzen	Nadia Mahmoudi	x	19:00	-	23:20
Antirassismus & Antirepression	Stefan Päßler	x	18:00	-	18:45
			20:45	-	22:45
Events	Lucas Würth	x	19:00	-	23:20
Fachschaften	Sonya Hamade	x	18:00	-	20:16
Queer	Marco Wendler	x	18:00	-	23:20
Gleichstellung	Hannah Hoppstaedter	entschuldigt		-	
Hochschulpolitik	Malte Arms	x	18:00	-	23:20
Internationales	Dorist Nguekam	x	18:06	-	23:20
Kultur	Selina Wittemer	x	18:20	-	23:20
Öffentlichkeit I	Dalia El-Ahmad	entschuldigt		-	
Öffentlichkeit II	Lin Mai	x	18:00	-	21:20
Soziales	Resan Hasso	x	18:00	-	23:20
Studium & Lehre I	Sandra Müller	entschuldigt		-	
Studium & Lehre II	Michael Diestelkamp	x	20:10	-	23:20
Umwelt	Louis Asamoah	x	18:10	-	19:40
Verkehr	Matthias Rataj	x	18:00	-	23:20

Gäste (Name)	Funktion	Gäste (Name)	Funktion
Michelle Ehrenfeld	Finanzerin FSR 7	Ersin Yildirim	StuPa Präsident u. AStA Mitarbeiter
Marcel Sommer	Stellv. Vorsitz FSR 7	Clemens Wähner	AStA Mitarbeiter

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitz des AStA begrüßt die anwesenden Referent*innen und Gäste und eröffnet die 6. ordentliche Sitzung in den AStA Räumlichkeiten.

Beschluss der Tagesordnung

Die folgende Tagesordnung wurde der Sitzung zugrundegelegt.

Tagesordnung

- TOP 1 Protokolle
- TOP 2 (Finanz-)Anträge
- TOP 3 Gesundheitstag
- TOP 4 Berichte aus Referaten
- TOP 5 Terminplanung
- TOP 6 Sonstiges

Die Tagesordnung wird mit einem

Abstimmungsergebnis von (Ja/Nein/Enthaltung)

11/0/0

angenommen.

TOP 1 Protokolle

• Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung von Lin

In der Sitzung werden noch div. Änderungen angemerkt, die in das Protokoll einfließen sollen.

Der AStA der BHT beschließt das Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung unter Vorbehalt der angemerkten Änderungen.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

11/0/1

Beschlusnummer

(2017/06/01)

Das Protokoll ist angenommen.

- **Protokoll zur 4. ordentlichen Sitzung von Matthias**

Der AStA der BHT beschließt das Protokoll zur 4. ordentlichen Sitzung unter Vorbehalt der angemerken Änderungen.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

9/0/3

Beschlusnummer

(2017/06/02)

Das Protokoll ist angenommen.

TOP 2 (Finanz-)Anträge

- **Finanzantrag Spülmaschine INI FB 7:**

Bei der aktuell vorhandenen Maschine wird das Wasser nicht aufgeheizt und das Gerät spült nicht richtig. Aufgrund von Kommunikationsproblemen zwischen der neuen Finanzerin und dem AStA kam es zu Verzögerung zur Stellungnahme und der Antrag wurde bisher immer vertagt. Die Spülmaschine ist seit etwa neun Jahren im INI-Raum in Benutzung. Matthias merkt an, dass eine Inventarnummer vorhanden sein muss, sodass der AStA eine Ersatzbeschaffung durchführen kann. Es muss geprüft werden, ob es sich um eine "Ersatz-" oder "Neu-" Beschaffung handelt. Zuständigkeiten hierfür müssen noch geklärt werden. Nadja erkundigt sich nach den Gründen der Notwendigkeit, da der INI-Raum nicht primär als Aufenthaltsraum für Studierende gedacht ist, sondern für die Arbeit der FSR. Eine Grundsatzdiskussion über dieses Thema soll an einem anderen Tag vorgenommen werden. Da auch, wie beim Verleih von Sachen, eine Nutzung nicht für alle Studis möglich ist, sieht Yannick eine Finanzierung kritisch. Selina gibt zu bedenken, dass der FB 7 seinen INI top pflegt und um die Arbeit des AStA gut umsetzen zu können sei der INI-Raum als attraktiver Ort für Studierende wichtig auszulegen und spricht sich für eine Finanzierung aus. Matthias möchte - unter Vorbehalt der Prüfung, ob es sich wirklich um eine Ersatzbeschaffung handelt - zustimmen. Dieser Nachweis ist, wie Dorist erläutert eher schwer, da im Zuge der Inventarisierung eine aktuelle, komplette Inventarliste über alle INI's noch nicht vollständig erstellt werden konnte und ein Beschluss über die Anschaffung der Maschine durch den AStA noch nicht nachvollzogen werden kann. Wegen der 10-jährigen Verjährungsfrist sind 2015 alle älteren Akten bis zum Jahr 2006 entsorgt worden. Yannick regt an, schriftlich festzuhalten, was einem INI an Grundausstattung für das Inventar vom AStA aus zusteht. Die Sitzungsteilnehmenden sprechen sich in einem positiven Meinungsbild für die Anschaffung der Spülmaschine aus. Antrag auf Ersatzbeschaffung ist in der GO nicht schriftlich festgehalten.

Antrag auf Finanzierung einer Geschirrspülmaschine für den INI-Raum des FB7

Der AStA der BHT beschließt die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine für den IN-Raum des FB7. Der gewünschte Betrag ist: 459,00 € + 39,90 € für den Versand des Gerätes. Die Modellbezeichnungen lautet: Grundig GNF 41820, Energieeffizienzklasse A⁺⁺.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

10/0/2

Beschlusnummer

(2017/06/03)

Der Antrag ist stattgegeben.

Das Altgerät soll dabei vom Lieferservice mitgenommen werden. Der FSR wird gebeten, das bei der Bestellung zu überprüfen.

- **Finanzantrag Laserdrucker für INI-Raum des FSR 5**

Der Antrag wird durch Vertreter*innen des FSR 5 vorgestellt. Im INI-Raum im Forum Seestraße besitzt der FSR 5 einen Drucker, der im Haus Beuth ist aber defekt. Eine Prüfung durch die Logistik hat noch nicht stattgefunden. Nach dem Vergaberecht kann ein Laserdrucker nicht als Ersatz für einen vorhandenen Tintenstrahldrucker angeschafft werden. Das Vergaberecht sollte und kann nicht umgangen oder ausgehebelt werden. Ein Antrag auf Ersatzbeschaffung soll große Diskussion vermeiden, da vorher über eine Anschaffung des Gegenstandes bereits abgestimmt wurde. Diese Ersatzbeschaffungsanträge sollen künftig erst zur Prüfung auf Berechtigung an das Finanzreferat gehen, wo dann eine Überprüfung des Sachverhalts über die Logistik durch Bernard oder Dorist veranlasst wird und bei Unklarheiten an den AStA weitergeleitet werden kann. Ein interner Finanzworkshop soll in etwa 5 Wochen stattfinden, um zum Thema Finanzfragen weiter zu schulen. Eine Festlegung über die Grundausrüstung der INI's soll durch Matthias und Nadja in Verbindung mit den FSR festgelegt werden.

Neubeschaffung eines Multifunktionsdruckers für den INI-Raum A136a des Fachschaftsrat V

Der AStA der BHT beschließt den Erwerb eines Laserdrucker für 139,00 € zzgl. Versandkosten von 5,95 € als Neuanschaffung für das defekte Gerät im INI-Raum A136a des Fachschaftsrat V.

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

11/0/1

Beschlusnummer

(2017/06/04)

Der Antrag ist stattgegeben.

- **Finanzantrag Beamer für INIs des FB 5**

Der FB 5 verfügt über zwei INI-Räume (Forum Seestraße und Haus Beuth) und ein mobiler Beamer könnte auf Sitzungen in beiden Räumen zum Einsatz kommen. Lucas fragt nach den Möglichkeiten der Sicherung des Gerätes. Es sind abschließbare Metallschränke vorhanden und die Schlüssel können auch sicher dort untergebracht werden. Louis bringt den Einwand, ob nicht der AStA selbst über zwei oder drei Beamer verfügen sollte, die dann von den FSR geliehen werden können. Aufgrund Terminüberschneidungen (ESEM, Weihnachtsfeiern) ist diese Konzept eher schlecht. Desweiteren verfügen bereits andere INI's über eigene Beamer und Yannik merkt an, dass dann im Zuge einer Gleichbehandlung diesen die Beamer dann entzogen werden müssten.

Antrag auf einen Beamer für die INI-Räume des Fachbereichs V

Der AStA der BHT beschließt die Beschaffung von einem mobilen Beamer im Wert von 400 € für die INI-Räume des Fachschaftsrats V im Forum Seestraße (Raum FS218) und im Haus Beuth (A136a).

Abstimmungsergebnis (Ja/Nein/Enthaltung)

6/3/3

Beschlusnummer

(2017/06/05)

Der Antrag ist stattgegeben.

Selina bedankt sich bei den Antragstellenden für die gut vorbereiteten Finanzanträge.

Pause:	Beginn:	19:40 Uhr
	Ende:	20:05 Uhr

TOP 3 Gesundheitstag

Resan erläutert die Programmpunkte des Gesundheitstages. Es soll eine chill-out-area unter der Treppe der Mensa geben, wobei CD's der Techniker Krankenkasse mit Entspannungsmusik über den AStA Laptop und Lautsprecher abgespielt werden. Wer keine weiteren Verpflichtungen hat ist aufgerufen vorbeizukommen, da Studis dann vllt. eine geringere Hemmschwelle haben vorbeizukommen. Aufbauhelfende treffen sich um 8:30 Uhr im AStA. Lucas merkt an, dass eine Ausleihliste/formular angefertigt werden soll, an deren Umsetzung Bernard bereits arbeitet. Er sollte jedenfalls über die benötigten Ausleihen informiert werden. Es werden Schilder/Aufsteller benötigt mit AStA bzw. chill-out-area Schriftzug. Die anstehenden Sprechstunden der Referent*innen sollen in die chill-out-area verlegt werden. Dalia und Lin sollen Werbung und Hinweise in den digitalen Medien schalten, sowie in der Türe des AStA einen Aushang machen. Der Grund für die Auslagerung der chill-out-area aus Haus Grashof, wo die eigentliche Veranstaltung

stattfindet zur Mensa, kann noch nicht nachvollzogen werden und Resan wird versuchen, noch einen Standplatz vor dem Haus Grashof zu erwirken. Dieser ist dann aber wetterabhängig.

TOP 4 **Berichte aus Referaten**

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit findet zunächst eine personelle Besprechung statt. Danach wird mit den Berichten aus den Referaten fortgefahren.

- **Studium und Lehre [Michael]:**

in Bezug auf die VG Wort Verhandlungen konnte die Lobby einige Vertreter*innen von Verlagen umstimmen. Daher sieht eine Zustimmung eher schlecht aus. Der Vorschlag, eine Demo zu organisieren wird eingebracht. Es gibt positive Zustimmung auch von Studierenden anderer Unis und deren Dozierenden. Malte berichtet, dass die HU und die TU über den LAK-Verteiler sich ablehnend geäußert hätten, da sie das Versäumnis eindeutig auf Seiten der Hochschulen sehen. Ohne die Unterstützung der großen Uni's sieht es Matthias kritisch innerhalb von zwei Wochen eine Demo zu organisieren.

Die Studierenden müssten erst über die Problematik aufgeklärt werden. Ein Interview-Video besteht bereits, müsste aber auf Aktualität geprüft werden. Die Hochschule müsste auch bessere Ressourcen zur Verfügung stellen, z.B. ein freier Tag, an dem der AStA informieren kann. Malte meint, dass es schon einmal eine Demo/Infoveranstaltung gab. Daniel Gaittet vom FZS hat damit Erfahrung.

Marco regt an, sich mit dem Anliegen an die TV-Stud. Proteste anzuschließen. Auch wegen des Ausschlusses des HU ASTAs an der Infoveranstaltung zu VG Wort an der HU selbst.

Michael schlägt eine Petition vor.

Selina kennt eine Kontaktperson, die auch auf einem Videovortrag aufgezeichnet wurde. Das Beuth Präsidium sollte den Tag nicht frei geben, sondern eher die Dozierenden aufrufen zur Infoveranstaltung zu gehen. Yannick erzählt von der schlechten Teilnahmequote an Vollversammlungen des Fachbereiches.

Es wird eine Task-Force aus dem AStA bestehend aus Matthias, Malte, Michael, Selina, Lucas und Marco zusammengestellt, die sich mit dem weiteren Vorgehen auseinandersetzen wird.

- **Finanzen [Nadja]:**

Nadja würde zur Veranstaltung des DAAD nach Bonn am 20.6.2017 fahren und fragt an, ob von Beschlüssen abgewichen werden kann, da eine Zugfahrt wesentlich teurer als ein Flug ist. Der AStA steht mit einem positiven Meinungsbild für den Flug hinter Nadjas Bemühungen an einer Teilnahme. Sie sollte aber nochmals alternative Reisemöglichkeiten prüfen.

GO Antrag von Matthias auf Sitzungsverlängerung. Keine Gegenrede.

- **Soziales [Resan]:**

Leider konnten sich keine Interessierte für die Teilnahme an der Kanuregatta finden, sodass Resan kein Team anmelden kann.

5-min-Pause zum Ende der regulären Sitzungszeit.

- **Kultur [Selina]:**

Ein günstiges Veranstaltungskonzept zum Grillen am Zeppelinplatz wird von Selina vorbereitet. Das angepeilte Dinner soll in anderer Umgebung stattfinden.

- **Events [Lucas]:**

Lucas übt Kritik am FSR I, da die Vorbereitungen für den Umzug dessen INI-Raumes sehr schlecht abliefen, sodass dieser erstmal nicht durchgeführt werden konnte.

- **Verkehr [Matthias]**

Die erste Planungsrunde ist bei den SemTex Verhandlungen gelaufen. Für den folgenden Freitag ist das Treffen mit dem VBB angesetzt.

- **Queer [Marco]**

Die Ausarbeitung für die geplante Performanceveranstaltung mit Alok Vaid-Menon werden weiter verfolgt.

Es werden thematische Punkte aus dem Bereich Sonstiges vorgezogen.

- **Terminplanung [Selina]:**

Selina bringt den Vorschlag, zu einer etwa fünfminütigen gegenseitigen Vorstellung zweier Referent*innen vor der Gruppe zu Beginn einer Sitzung. Der AStA spricht sich mit einem positiven Meinungsbild dafür aus.

- **Vorstand [Yannick]:**

Es wird aus der vergangenen StuPa Sitzung berichtet. Der RZE ist nun losgelöst und nicht rechenschaftspflichtig und muss Anträge selbst stellen. Somit kann der Finanztopf für Initiativen auch von anderen Initiativen ausgenutzt werden.

Desweiteren ist die Wahl des Haushaltsausschusses erfolgt. Auch eine Person aus der Studierendenschaft ist dabei.

Die Vorstandsgespräche mit den Referent*innen haben begonnen. Ein Leitfaden kann für Gespräche hilfreich sein, um Feedback geben zu können.

Es kommt die Diskussion über das Arbeitsverhältnis aus der letzten Sitzung über Zuständigkeiten und Fristen auf. Yannick betont den Unterschied, den er zwischen dem Arbeitsvertrag und dem persönlichen Engagement sieht. Selina fasst die Thematik für diejenigen zusammen, die nicht auf der letzten Sitzung teilnehmen konnten. Yannick merkt an, dass in Rücksprache mit dem StuPa neun Stunden als Arbeitszeit festgehalten wurden. Zusätzlich kommt noch das Engagement der einzelnen Bewerber*innen für die Referatstätigkeit. Der Austausch der Referent*innen untereinander ist sehr wichtig und sollte mehr Priorität bekommen, um über die Arbeit einzelner Personen untereinander besser Bescheid zu wissen.

Es soll ein Konsens gefunden werden, wie der Aufwand (Arbeitsstunden/andere Arbeiten) der Einzelnen bewältigt werden können. Michael befürwortet die Idee von Buddy-Referent*innen.

Es soll ein Fragenkatalog für Finanzsachen erstellt werden, der die Abstimmung über Anträge beschleunigen soll.

Geforderte Arbeitszeiten sollen eingehalten werden und Probleme sollten mit betreffenden Person direkt besprochen werden. Ansonsten sollen Sanktionen nach Rücksprache mit der Person und auch mit dem StuPa erörtert werden.

Selina stellt die Kommunikation in den Vordergrund und möchte die Motivation, die für die Referatstätigkeit nötig ist fördern und besonders ansprechen.

Nach Michaels Ansicht sind das Ehrenamt und die Arbeitszeit, wie sie lt. Vertrag festgelegt sind unterschiedlich anzusehen.

TOP 5 Terminplanung

Es ist noch zu klären, wer die Sitzungsleitung auf der AStA-Sitzung am 26.6.2017 übernehmen wird.

Input und Ideen für die Veranstaltung am 7.7.2017 soll auch von INI's kommen und wird in der anstehenden FSRK am 26.6.2017 um 14:00 Uhr besprochen werden. Für das Grillen am Zeppelinplatz soll jede Person selbstständig eigene Sachen mitbringen. Es muss noch geklärt werden, wer als Vertreter*in des AStA auf der FSRK anwesend sein kann.

Die Festlegung der Termine der weiteren AStA Sitzungen erfolgt.

TOP 6 Sonstiges

Matthias berichtet von der Organisation animalEquality und deren Aktion iANIMAL. Dabei kann mit Hilfe von VR-Brillen Einblicke hinter die Kulissen der Tierindustrie gegeben werden. Es könnte eine Kooperation für eine Veranstaltung an der Uni stattfinden. Die Hochschule hat das bereits befürwortet, es konnte aber bisher nicht umgesetzt werden. Angedacht ist ein Stand mit VR-Brillen, der nur mit Strom versorgt werden müsste. Matthias soll sich um die weitere Planung kümmern.

Marco spricht den entstandenen Konflikt mit den Reinigungskräften an, die am Abend während der Sitzungszeit die Mensatoiletten reinigen. Der AStA ist während der Sitzungszeit auf diese Toiletten angewiesen. Beschwerden aufgrund der Nutzung sollen seitens der Reinigungskräfte an vorgesetzte Stellen weitergetragen werden.

Yannik berichtet, dass die Kündigungsbestätigung für den E-Mailservice "Quality Hosting" verfasst ist.

Am 21.6.2017 um 14:00 wird das AStA-interne Meeting über die TXL-Nachnutzungsgespräche stattfinden und am Folgetag mit Vertreter*innen an der Beuth Hochschule.

Schließung der Sitzung um 23:20 Uhr.

Nächster Sitzungstermin ist der 19.06.2017 um 18:00 Uhr.

Anlagen

(Anlagen sind im Protokollordner im AStA einsehbar)

Redeliste

Anwesenheitsliste

Finanzantrag Geschirrspülmaschine FSR VII

Finanzantrag Drucker FSR V

Finanzantrag Beamer FSR V

Unterschrift Protokollführung

(Marco Wendler)